

[Die Russen haben in der Nähe von Marjinka Granaten mit einer giftigen Substanz abgeworfen](#)

23.02.2024

Russische Truppen haben fünf Granaten mit einer giftigen Substanz aus einem unbemannten Luftfahrzeug in Richtung Tawrien in der Gegend von Marjinka abgeworfen. Dies berichtete der Kommandeur der operativ-strategischen Truppengruppierung Tawrien Alexander Tarnawskij.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Russische Truppen haben fünf Granaten mit einer giftigen Substanz aus einem unbemannten Luftfahrzeug in Richtung Tawrien in der Gegend von Marjinka abgeworfen. Dies berichtete der Kommandeur der operativ-strategischen Truppengruppierung Tawrien Alexander Tarnawskij.

„Wenn in der gesamten Operationszone der OSUV Tavria der Feind am vergangenen Tag 61 Angriffe unternommen hat, dann gab es nur in der Richtung Marjinka 43 Scharmützel. Insgesamt führten die Russen 38 Luftangriffe durch (fast alle in Donetschyna), 97 Kamikaze-Drohnenangriffe, 1.102 Beschüsse unserer Stellungen, darunter 5 Abwürfe von Giftgranaten aus einem unbemannten Luftfahrzeug“, sagte er.

Laut Tarnawskij belaufen sich die Gesamtverluste des Aggressors in Bezug auf Personal auf 503 Personen, in Bezug auf Waffen und militärische Ausrüstung auf 25 Einheiten, wobei das unbemannte Luftfahrzeug nicht mitgezählt wurde. Im Einzelnen handelt es sich um 9 gepanzerte Kampffahrzeuge, 8 Artilleriesysteme, 7 Fahrzeuge und 1 Einheit Spezialausrüstung.

Darüber hinaus wurden 261 unbemannte Flugzeuge verschiedener Typen neutralisiert oder abgeschossen. Außerdem zerstörten die ukrainischen Verteidigungskräfte 4 Munitionsdepots und 2 weitere wichtige feindliche Einrichtungen.

In Richtung Awdijiwka wurde ein halbes Dutzend Angreifer gefangen genommen.

Wir möchten daran erinnern, dass es im Laufe des vergangenen Tages 101 militärische Zusammenstöße gab. Das ukrainische Militär hat im Laufe des Tages 1.000 russische Kämpfer ausgeschaltet.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 239

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.